

Betreff:

Unerlaubte Zufahrt zum Goethestein verhindern [SPD]

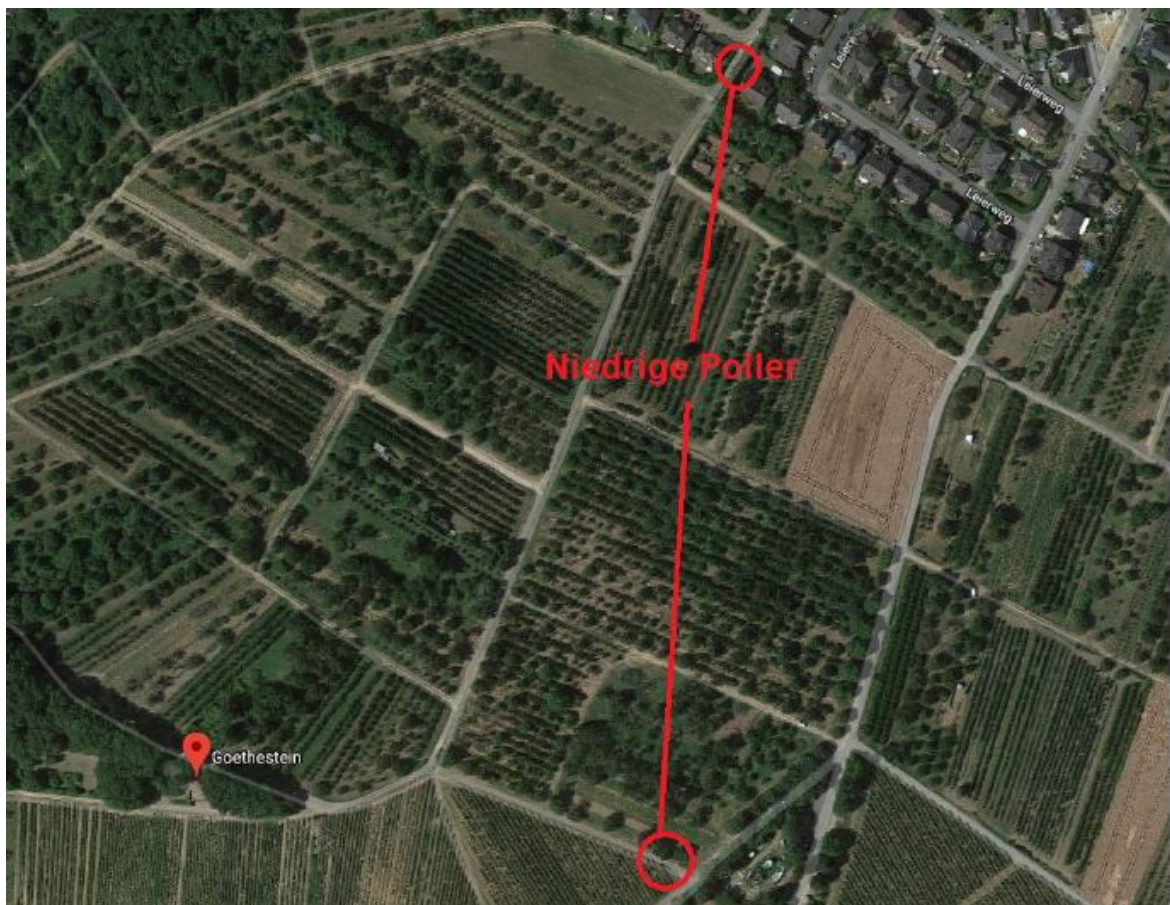
Antragstext:

Antrag der SPD-Fraktion

Der Ortsbeirat Frauenstein bittet den Magistrat zu prüfen, ob an den Zufahrten zum Goethestein niedrige Poller installiert werden können (siehe Karte anbei). Dies ist in vielen anderen Orten bereits üblich (siehe Bilder anbei). Die niedrigen Poller führen dazu, dass die Zufahrt für normale PKWs nicht möglich ist, jedoch aber für landwirtschaftliche Fahrzeuge und Rettungsfahrzeuge erhalten bleibt. Somit wird die Regelung „landwirtschaftlicher Verkehr frei“ physisch durchgesetzt. Hierdurch kann der Vandalismus, der jährlich tausende Euro zumeist ehrenamtlichen Vereinen kostet, eingedämmt werden (bspw. die ganzen Beschädigungen an Sitzbänken der Initiative Frauenstein).

Der Ortsbeirat schlägt der Stadt zwei mögliche niedrige-Poller-Varianten vor:

1. Anfahrtschutz (siehe Bild)
2. Absperrungen der Protected Bike Lanes (siehe Bild)





Begründung:

Seit Jahren gibt es Probleme am Goethestein. Nächtliche Lärmbelästigungen durch „Partys“ und Vermüllung des Goethesteins und der umliegenden Weinhänge sind schon Normalität. Leider gehört Vandalismus seit ein paar Jahren auch zur traurigen Realität. So werden Bänke wahllos zerstört, Tische als Grillfläche ohne jegliche Unterlage verbrannt. Eine Garnitur die aufgrund von Vandalismus durch die Initiative Frauenstein für mehrere tausend Euro neu angeschafft wurde, war innerhalb von Wochen durch Einritzungen erneut beschädigt. Alle Anträge die zu einer Besserung führen sollten, haben keine Besserung gebracht. Nun müssen drastischere Maßnahmen ergriffen werden.

Antrag Nr. 19-O-13-0019

SPD

Um den Anreiz zu senken, am Goethestein Party zu machen bzw. zum Grillen aufzusuchen, reicht schon eine simple Maßnahme. Die Zufahrt, die sowieso schon verboten ist („landwirtschaftlicher Verkehr frei“), muss physisch unterbunden werden (wer trägt schon gerne Grillkohle bzw. viele Alkoholflaschen so weit). Jedoch ergibt sich das Problem, dass landwirtschaftliche Fahrzeuge und Rettungswagen diese Stelle trotzdem passieren müssen. Andere Orte, wie in den Bildern oben zu sehen, haben Lösungen gefunden. Sie haben niedrige Poller installiert, bei denen eine Durchfahrt für normale PKWs nicht möglich ist, jedoch aber für landwirtschaftliche Fahrzeuge und Rettungswagen erhalten bleibt. Diese Lösung wäre für den Goethestein eine ideale und ist daher zu prüfen!

Wiesbaden, 19.11.2019